



# User Experience (UX) Starter Workshop

Mehr Effizienz durch benutzerorientierte Software-Entwicklung

User Experience (UX) und Usability sind kritische Erfolgsfaktoren für moderne und innovative Unternehmenssoftware. Hochwertige UX unterstützt Benutzer dabei, ihre Arbeit reibungsloser und qualitativ besser zu erledigen. Dabei bringt sie einen direkten monetären Mehrwert durch die Erhöhung der Produktivität, geringere Trainingskosten und weniger Change Requests. Des Weiteren bringt hochwertige UX einen „menschlichen“ Mehrwert, indem es die Benutzerzufriedenheit erhöht und die Beziehung zwischen Business und IT stärkt. Egal ob Sie bestehende Anwendungen modernisieren oder neue digitale Lösungen auf der grünen Wiese entwickeln, UX spielt immer eine zentrale Rolle. Sie sorgt dafür, dass die Benutzer Ihre Anwendung als positiv und bereichernd wahrnehmen und sie damit zum Erfolg führen.

## Aus Sicht des Nutzers

User Experience (UX) beschreibt die konzeptionelle Erarbeitung einer Software von Strategie und Anforderungsanalyse bis hin zum Oberflächen-Design aus Sicht des Benutzers und dessen Bedürfnissen. Es beinhaltet nicht die technologische Umsetzung der Anwendung.

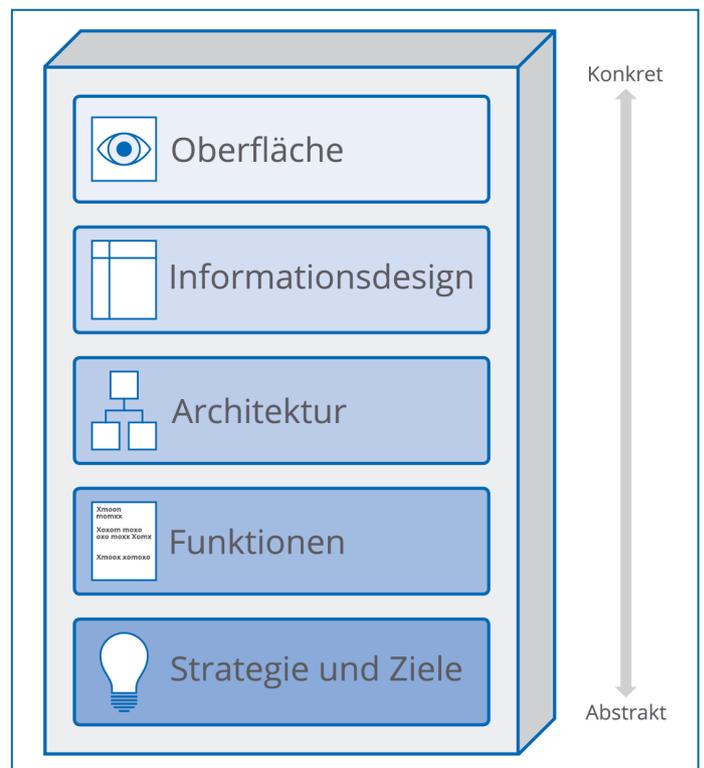
## UX-orientierte Software-Entwicklung

Eine essentielle Anforderung an digitale Anwendungen ist ihre Robustheit. Die Anwendung sollte stabil laufen und nicht abstürzen. Um dies zu gewährleisten, legen Engineers sehr viel Wert darauf, jeden erdenklichen Extremfall zu identifizieren und in der Anwendung zu berücksichtigen.

Die Benutzer hingegen haben andere Ziele. Sie wollen möglichst schnell und einfach ihre relevanten Aufgaben mit Hilfe der Software erledigen.

UX-Spezialisten legen den Fokus genau auf diese Bedürfnisse. Sie identifizieren und priorisieren die Bedürfnisse der Benutzer, reduzieren benutzerzentriert die Komplexität der Systeme und schaffen damit die Grundlage für maßgeschneiderte Anwendungen. Um ihre Ziele zu erreichen, bedienen sie sich erprobter Methoden und Werkzeuge aus dem Bereich User Experience Research und Design.

Die Abbildung zeigt den Prozess von Strategie bis Oberfläche:



- **Oberfläche:** Wie soll das Produkt visuell gestaltet werden?
- **Informationsdesign:** Welche Komponenten sind nötig?
- **Architektur:** Wie verhalten sich die Einzelteile zueinander?
- **Funktionen:** Welche Features werden gebraucht?
- **Strategie und Zielsetzung:** Was soll die Anwendung erreichen? Welche Anforderungen haben die Benutzer?

## Wie wir Sie unterstützen

Unsere Experten haben ein Vorgehen erarbeitet, zu dem unsere Kunden uns sehr positive Erfahrungen zurückmelden:

### UX Starter Workshop

In einem initialen Workshop geben wir Ihnen einen Überblick und führen Sie an die verschiedenen Bereiche der UX und ihre relevanten Methoden heran. Sie lernen Bereiche wie Strategie, Funktionsanalyse, Informations- und Interaktions-Architektur, Informations- und Navigations-Design sowie Visual Design kennen und trainieren mit unseren Experten die dazugehörigen Methoden.

Die erarbeiteten Ergebnisse können Sie sofort im täglichen Projektalltag einsetzen. Damit haben Sie schon nach einem Tag erste Schritte für eine verbesserte UX erreicht. Im Rahmen unseres Workshops erlangt Ihr Team ein gemeinsames Verständnis von UX. Es lernt die wichtigsten Konzepte kennen und erfährt, wie die Methoden und Werkzeuge im Entwicklungsprozess eingesetzt werden.

### Vertiefende Workshops und Projektbegleitung

Nach einem ersten allgemeinen UX Workshop können weitere, vertiefende Workshops geplant werden. Zum Beispiel zu Themen wie Interaktions-Design oder Visual Design als Basis für die Entwicklung eines Living Style Guides.

Gerne unterstützen wir Sie auch projektbegleitend, arbeiten mit Ihnen gemeinsam an Ihren Themen und helfen Ihnen, Ihre Software aus Sicht des Nutzers in die richtige Richtung zu entwickeln. Wir beraten Sie hinsichtlich des Design-Prozesses und helfen bei der Einführung und Umsetzung. So sind Sie in der Lage, Ihre Lösungen stets auf moderne und benutzerzentrierte Weise zu entwickeln.

## Wann ist der richtige Zeitpunkt?

### Im Vorfeld der Entwicklung:

Der UX Starter Workshop sollte möglichst vor der Entwicklung der Software geplant werden, damit grundlegende Themen wie Strategie und Zieldefinition vorab besprochen werden können.

### Wenn das Projekt bereits läuft:

Alternativ unterstützen wir Sie, wenn das Projekt bereits gestartet wurde, zum Beispiel durch Experten-Reviews für bereits entwickelte Oberflächen.

### Weitere Angebote

Als Ergänzung zum UX Starter Workshop bieten wir Ihnen vertiefende Workshops an, zum Beispiel zu Interaction Design oder Visual Design (Stichwort: Style Guide).

## Der Workshop auf einen Blick

### Themen und Methoden

Im UX Starter Workshop führen unsere Experten an die verschiedenen Bereiche der User Experience heran und stellen Ihnen die wichtigsten Methoden vor.

Wir befassen uns dabei ausführlich mit diesen Bereichen und den dazugehörigen Methoden:

- Strategie und Ziele
- Funktionsanalyse
- Informations- und Interaktions-Architektur
- Informations- und Navigations-Design
- Visual Design

Das erworbene Wissen vertiefen wir in praktischen Übungen.

### Organisatorisches

Am UX Starter Workshop können bis zu 10 Personen teilnehmen.

Er ist als eintägige Veranstaltung angelegt.

Zielgruppe sind alle Personen, die an der Entwicklung der Software beteiligt sind: Projektleiter, Entwickler, Analysten, Architekten, Product Owner, Fachabteilungen, ...

### Zitat

*„Die Ergebnisse, die wir gemeinsam mit OC im eintägigen Workshop erarbeitet haben, bedeuten für uns ganz konkrete Leitplanken, um die UX unserer Vertriebsanwendung kontinuierlich zu verbessern.“ André Grabowski, Berlin Hyp AG, Informationstechnologie/IT-Anwendungen*

## Kontakt



Andreas Lehner  
Senior Consultant

Kontakt:  
+49 30 6298889-1625  
[andreas.lehner@opitz-consulting.com](mailto:andreas.lehner@opitz-consulting.com)

Unsere Leistungen im Bereich Software Development:  
[www.opitz-consulting.com/portfolio/software-development](http://www.opitz-consulting.com/portfolio/software-development)

